V-16-073

Jetzt erst recht: Glyphosat und Bienenkiller Neonikotinoide vom Acker holen!

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
26. - 27. Januar 2018, Hannover

Antragsteller*in: Philipp Schmagold (Kiel KV)

Änderungsantrag zu V-16

Von Zeile 72 bis 73 einfügen:

- Landwirtschaft mit einem Förderprogramm im Umfang von einer Milliarde Euro über die nächsten sieben Jahre zu beschleunigen. Derzeit wird Ökolandbau erst auf etwa 8% der landwirtschaftlichen Flächen betrieben. Wir wollen diese Art der mensch-, tier- und umweltverträglichen Landwirtschaft erheblich ausbauen und die Förderung der Landwirtschaft an ökologische Kriterien knüpfen, um spätestens 2030 eine klima- und umweltgerechte Bewirtschaftung auf 50% der landwirtschaftlichen Flächen erreicht zu haben.

Begründung

Derzeit wird Ökolandbau erst auf etwa 8% der landwirtschaftlichen Flächen betrieben. Wir wollen diese Art der mensch-, tier- und umweltverträglichen Landwirtschaft erheblich ausbauen und die Förderung der Landwirtschaft an ökologische Kriterien knüpfen, um spätestens 2030 eine klima- und umweltgerechte Bewirtschaftung auf 50% der landwirtschaftlichen Flächen erreicht zu haben.

weitere Antragsteller*innen

Dieter Flohr (Fürth-Land KV); Karin Kahlbrandt (Göttingen KV); Christian Kokot (Berlin-Spandau KV); Dorothea Suh (Hamburg-Nord KV); Manuela Braun (Rastatt/Baden-Baden KV); Nabiha Ghanem (Soest KV); Paul Jürgen Kaiser (Schwalm-Eder KV); Andreas Diebold (Heidelberg KV); Jacob Zellmer (Berlin-Treptow/Köpenick KV); Peter Rauscher (Augsburg-Stadt KV); Gideon Müller (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Frank-Christian Baum (Hannover RV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Norbert Dick (Schleswig-Flensburg KV); Holger Lange (München-Land KV); Mathias Raudies (Oder-Spree KV); Sebastian Pewny (Bochum KV); Eckhart Klein (Göppingen KV); Sigrid Pomaska-Brand (Hagen KV)